

BASF

We create chemistry

Biosecurity Programm

Rodentizid

Anwendungen

Produkte

Köder, Monitoring-Pasten,
Insektizide, Desinfektionsmittel

Biosecurity-Programm

Schädlinge in der Tierhaltung können zu erheblichen Schäden führen: Sie verunreinigen Tiernahrung, können Krankheiten übertragen und das Wohlbefinden der Tiere stören. Das beeinträchtigt deren Produktivität. Je nach Ausmaß des Schädlingsbefalls kann sogar die Rentabilität des gesamten Tierhaltungsbetriebes gefährdet werden.

Biosicherheit spielt eine entscheidende Rolle beim Verhindern von Krankheitsausbrüchen und der Optimierung der Tierproduktion. Das Konzept der Biosecurity von BASF umfasst verschiedene Maßnahmen:

Das Konzept des Betriebs

Betriebsfremde Menschen und Fahrzeuge bergen Risiken.



Wildtiere

Wildtiere können Krankheitserreger einschleppen.



Standort des Betriebs

Die Nähe zu anderen Betrieben sowie der Kanalisation erhöht das Risiko von Krankheitsausbrüchen.



Mitarbeiterstandards

Standards für Mitarbeiter schützen den eigenen Betrieb.



Zugangskontrollen

Besucher und fremde Fahrzeuge bergen das Risiko von Krankheitsüberträgern.



Kontrolle des Wareneingangs

Eingekaufte Ware kann Krankheitsüberträger enthalten.



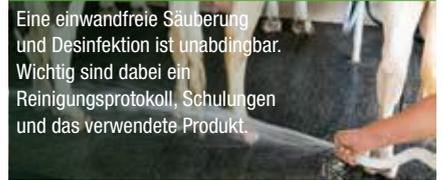
Schädlingsbekämpfung

Ein gutes Vorsorge- und Bekämpfungskonzept mit geeigneten Produkten ist für jeden Betrieb unerlässlich.



Reinigung und Desinfektion

Eine einwandfreie Säuberung und Desinfektion ist unabdingbar. Wichtig sind dabei ein Reinigungsprotokoll, Schulungen und das verwendete Produkt.



Die Schädlingsbekämpfung und -kontrolle spielt eine entscheidende Rolle für die Sicherheit des Betriebs, um die Verbreitung von Infektionskrankheiten zu verhindern. Insbesondere Schädlinge wie Ratten und Mäuse sind Träger zahlreicher Krankheitserreger, die auf Nutztiere oder auch den Menschen übertragen werden können. Mit ihrem Kot verunreinigen sie Ernte und Futter und stellen damit eine Bedrohung für Gesundheit und Hygiene dar – und letztlich für die Lebensmittelsicherheit.

Gerade im Herbst, wenn die Ernte eingeholt wird, ist Schädlingsbekämpfung besonders wichtig: Die landwirtschaftlichen Produkte müssen häufig gelagert werden; in Silos, Lagerhäusern oder anderen Einrichtungen. Ratten, Mäuse und Insekten

können dort eindringen und die Ernte verunreinigen oder fressen. Dies kann zu erheblichen Ernte- und damit wirtschaftlichen Verlusten führen. Bevor die neue Ernte eingelagert wird und nachdem sie abtransportiert wurde, ist es wichtig, die Räumlichkeiten ausgiebig zu reinigen, um einem Befall in der nächsten Saison vorzubeugen. Die Schädlingsbekämpfung nach der Ernte ist ein wichtiger Bestandteil der Landwirtschaft, um Erntequalität, Nahrungssicherheit und damit die wirtschaftliche Stabilität im Betrieb zu gewährleisten. Die erfolgreiche Kontrolle von Schädlingen erfordert ein Verständnis ihrer Gewohnheiten und Sinne, um Gegenmaßnahmen wie Köder gezielt einzusetzen. Rodentizide der zweiten Generation sind wirksame Lösungen, um einen Befall zu tilgen und Resistenzen zu minimieren.

Außerdem können in Tierhaltungsbetrieben verschiedene Insekten wie Schwarzkäfer, Stuben- und Stallfliegen vorkommen, die die Tiergesundheit und damit die Lebensmittelsicherheit ebenfalls beeinträchtigen können. Eine effektive Schädlingsbekämpfung ist hier unerlässlich.

Die Biosicherheit und Schädlingsbekämpfung in Tierhaltungsbetrieben sind von großer Bedeutung, um Zoonosen zu verhindern und die Produktion gesunder Lebensmittel zu fördern. Unternehmen wie BASF bieten Lösungen für die Schädlingsbekämpfung und Hygiene, um diese Ziele zu erreichen. Diese stellen wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten vor.

Rodentizid-Anwendungen



Warum werden Schadnager bekämpft?

- Ernte- und Nahrungsmittelsicherheit: Schadnager wie Mäuse und Ratten können erhebliche Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen und Vorräten verursachen. Dies kann zu Ernteaussfällen führen und die Nahrungsmittelsicherheit gefährden.
- Wirtschaftliche Verluste: Die Schäden, die durch Schadnager verursacht werden, können erhebliche wirtschaftliche Verluste für Landwirte bedeuten: Schadnager fressen Pflanzen, die für den Verkauf bestimmt sind, und verunreinigen Vorräte mit ihrem Kot und Urin.
- Übertragung von Krankheiten: Schadnager können Krankheiten auf Menschen und Nutztiere übertragen, zum Beispiel Leptospirose und Hantaviren. Dies stellt eine ernsthafte gesundheitliche Gefahr für Mensch und Nutztier dar.
- Schädigung von Gebäuden und Ausrüstung: Schadnager können auch Schäden an Gebäuden und landwirtschaftlicher Ausrüstung verursachen, indem sie die Bausubstanz schädigen und Kabel oder Isoliermaterial zerstören.

Womit werden Schadnager bekämpft?

Um Schadnager in landwirtschaftlichen Betrieben zu bekämpfen, werden verschiedene Methoden eingesetzt, darunter Köder, Fallen und Präventivmaßnahmen wie die Lagerung von Lebensmitteln in ver-

schlossenen Containern und die Schaffung einer für Schadnager unwirtlichen Umgebung durch Hygiene. Zunächst erfolgt ein Monitoring: Köderboxen mit ungiftigen Ködern werden aufgestellt und regelmäßig kontrolliert. Wird Anfaß festgestellt, wird der Köder durch ein Rodentizid ersetzt. Die strategisch kluge Platzierung dieser Boxen ist besonders wichtig. Darüber hinaus können bauliche Maßnahmen vorgenommen werden, um das Eindringen von Schadnagern in Gebäude zu verhindern. Eine gute Hygiene nimmt ihnen die Nahrungsgrundlage.

Problem Resistenzen

Gegen gängige Rattenköder mit antikoagulantem Wirkstoffen können Resistenzen auftreten. Es gibt sowohl Blutgerinnungshemmer, die gegen eine resistente Population wirken, als auch Rodentizide mit einem anderen Wirkstoff (Cholecalciferol), gegen die es keine Resistenzen gibt.

Wichtiges zu Ratten und Mäusen

Sowohl Ratten als auch Hausmäuse sind bedeutende Hygieneschädlinge und können Krankheitserreger übertragen, darunter Pest, Salmonellose, Typhus, Paratyphus, Cholera und das Hantavirus. Sie tragen auch Parasiten wie Zecken, Milben und Flöhe, die auf Menschen und Tiere übergehen und Krankheiten übertragen können. Darüber hinaus können Ratten das Wohlbefinden von Nutztieren beeinträchtigen, da sie nachtaktiv sind.

Bei der Schadnagerbekämpfung ist es entscheidend, den Populationskreislauf zu

durchbrechen. Wanderratten pflanzen sich vorwiegend zwischen April und Oktober fort und haben bis zu fünf Würfe pro Jahr mit jeweils sieben bis acht Jungen. Die Geschlechtsreife tritt mit etwa drei Monaten ein. Hausmäuse können das ganze Jahr über in Gebäuden leben, und Weibchen können bis zu zehn Würfe pro Jahr haben. Die Populationsdichte kann in Gebäuden sehr hoch sein, bis zu zehn Individuen pro Quadratmeter.

Beide Arten sind Allesfresser und fressen eine Vielzahl von Nahrungsmitteln, einschließlich Getreide, Früchte, Insekten und menschliche Nahrungsmittel.



Wichtig: 3 Boxen sind für eine Beköderung nicht ausreichend! Faustregel: Bei einer Betriebsgröße von 100 Milchkühen benötigt man etwa 25 bis 35 Köderstationen, um ein funktionierendes System zu installieren.

Der giftfreie Köder ist dann wichtig, wenn der Giftköder nicht richtig angenommen wird. Schadnager sind Neuem gegenüber scheu, deshalb sollten die Boxen schon vor einem akuten Befall bekannt sein. Wenn mit ungiftigem Köder ein Befall festgestellt wird, wird auf Giftköder gewechselt.



Selontra®



Wussten Sie schon: BASF berät Sie gerne bei Ihrem Bekämpfungskonzept. Qualifiziertes Personal besucht Sie auf Ihrem Betrieb und erstellt mit Ihnen zusammen Ihr individuelles Bekämpfungskonzept.

Selontra® ist eine wirksame Alternative zu herkömmlichen Rodentiziden mit blutgerinnungshemmenden Wirkstoffen für die Bekämpfung von Ratten und Mäusen. Es verwendet Cholecalciferol, als Wirkstoff in einer besonders schmackhaften Ködermatrix. Im Vergleich zu herkömmlichen Rodentiziden ermöglicht Selontra® eine schnellere Befallskontrolle.

Blutgerinnungshemmer werden zunehmend weniger effektiv, da Ratten und Mäuse Resistenzen entwickeln. Selontra® hingegen ist zu 100 % wirksam gegen resistente Schadnager und wird schnell im Körper verstoffwechselt. Dies verkürzt die Dauer der Bekämpfungsmaßnahmen erheblich.

Die Anwendung von Selontra® erfordert eine neue Strategie namens „Speed-Baiting“. Der Wirkstoff führt zu einer Erhöhung des Kalziumspiegels im Blut, was zu einem schnellen Fraßstopp führt und schließlich zum Tod der Schadnager.

Mit dieser Methode kann nach der Annahme des Köders die Befallskontrolle bereits nach sieben Tagen erreicht werden, was Zeit und Geld spart. Voraussetzung für den schnellen Erfolg ist ein engmaschiges Beköderungssystem in dem betroffenen Areal. Dies ist besonders nützlich in landwirtschaftlichen Betrieben, wo lediglich kurze Zeitfenster für die Schädlingsbekämpfung zur Verfügung stehen und die Schadnager eine unmittelbare Gefahr darstellen können.

Selontra® ist HACCP-zertifiziert und für geschulte berufsmäßige Verwender, wie den Landwirt mit Sachkunde Pflanzenschutz,

zugelassen. Ein spezielles Trainingsprogramm steht zur Verfügung, um die korrekte Anwendung zu gewährleisten. Cholecalciferol, auch als Vitamin D3 bekannt, wird in der professionellen Tierhaltungsbranche als Futterergänzungsmittel eingesetzt, um den Kalziumgehalt in Kuhmilch und die Stabilität von Geflügel-eierschalen zu erhöhen. Als hochdosiertes Nagergift gegen Ratten und Mäuse eingesetzt, ist Cholecalciferol hochwirksam. Der Wirkstoff beeinflusst den Kalziumhaushalt im Körper und führt zu einem Fraßstopp bei den Schadnagern (Stop-Feeding-Effekt). Er bewirkt das Auslagern von überschüssigem Kalzium in lebenswichtige Organe wie Herz, Leber, Niere und Milz, was zum Organversagen und letztendlich zum Tod führt. Dieser tritt zwei bis fünf Tage nach Aufnahme der tödlichen Menge des Köders auf.

Cholecalciferol in Form einer Paste wird von Nagern gut akzeptiert. Es kann keine Resistenz dagegen entstehen, da der Kalziumspiegel im Körper eine physische Konstante ist, ebenso wie Insulin, und dessen Veränderung führt in jedem Fall zum Tod. Cholecalciferol reichert sich nicht im Körper an und ist weder persistent noch bioakkumulativ. Dies hat positive Auswirkungen auf die Umwelt, da verendete

Tiere nicht giftig für andere Tiere sind. Deshalb ist die Gefahr einer Sekundärvergiftung, insbesondere bei Geflügel, um bis zu 50-mal geringer im Vergleich zu Schadnagerködern mit Blutgerinnungshemmern. Zudem baut sich der Wirkstoff in der Umwelt ab.

Insgesamt bietet Selontra® eine zeitsparende, resistenzbrechende und effektive Lösung zur Schadnagerbekämpfung in verschiedenen Anwendungsgebieten, insbesondere in der Landwirtschaft, da es ein deutlich günstigeres Umweltprofil als blutgerinnungshemmende Produkte hat und sicher in der Anwendung ist.



Es sollte stets ausreichend Köder vorhanden sein und bei Bedarf nachgelegt werden.

Monitoring Paste

Mit der Monitoring Paste wird eine frühe Erkennung und Überwachung eines Schadnagerbefalls gewährleistet.

Die Paste hat den gleichen Geschmack wie Selontra®, was im Falle eines Befalls einen reibungslosen Übergang von der



Die Monitoring-Paste ist mit einem Loch versehen und kann dadurch gut aufgefädelt werden.

Überwachung zur Bekämpfung von Nagetieren ermöglicht. Der Nagerköder wird dann sofort aufgenommen und der Befall schnellstmöglich kontrolliert. Dies hilft, Zeit bei der Annahme der Köder zu sparen. Die Monitoring-Paste spielt eine wichtige Rolle im integrierten Schädlingsbekämpfungskonzept (IPM). Dieses zielt darauf ab, Schadnagerbefall frühzeitig zu erkennen und zu bekämpfen, um Gesundheitsgefahren, Sachschäden und wirtschaftliche Verluste zu minimieren.

Die Monitoring-Paste von BASF wird eingesetzt, um Nagetiere frühzeitig zu erkennen. Sie ist ungiftig und sicher in der

Nähe von Lebensmittelproduktionsbetrieben einsetzbar. Sobald ein Befall festgestellt wird, kann die Paste durch das Schadnagerbekämpfungsmittel Selontra® ersetzt werden.

Die Paste ist äußerst attraktiv für Nagetiere und dient als zuverlässiges giftfreies Frühwarnsystem. Sie reduziert den Eintrag von Bioziden in die Umwelt auf ein Minimum, da Wirkstoffköder erst bei Annahme der Monitoring-Paste eingesetzt werden. Eine regelmäßige Inspektion der Paste ist wichtig, um eine schnelle Reaktion auf Köderannahme sicherzustellen. Die Monitoring-Paste von BASF ist langlebig und einfach zu handhaben.



Köderstationen



Die Roguard® Ratbox Xtra ist eine hochwertige Köderstation, bei deren Entwicklung das natürliche Verhalten von Nagetieren berücksichtigt wurde.

Sichere Köderstationen sind eine wichtige Methode, um das Risiko einer Vergiftung von Kindern, Haustieren und anderen nicht zielspezifischen Arten durch Rattengift zu minimieren.

Warum Roguard Ratbox Xtra?

- Robuste Rattenköderstation für den Innen- und Außenbereich.
- Stark und widerstandsfähig
- manipulationssichere Verriegelungen
- Stapelbar für einfache Handhabung
- Mehrere schnelle und einfache Verankerungsoptionen

Die Roguard Ratbox Xtra bietet robuste und manipulationssichere Köderstationen für Ratten und Mäuse, die sowohl drinnen als auch draußen verwendet werden können. Sie ermöglicht die horizontale und vertikale Befestigung der Köder und ist leicht zu reinigen.





Selontra®

Selontra® ist ein Schädlingsbekämpfungsmittel, das Cholecalciferol als natürlichen Wirkstoff anstelle von Antikoagulanzen verwendet. Der Wirkstoff ist nicht persistent und nicht bio-akkumulierend, sammelt sich also nicht in der Umwelt an. Eine Resistenzbildung ist nicht möglich. Das Speed-Baiting ermöglicht eine Kontrolle bereits innerhalb von sieben Tagen. Die schmackhafte Ködermatrix sorgt für eine schnelle Annahme. Durch den Stop-Feeding-Effekt werden weniger gelagerte Güter gefressen und verunreinigt. Selontra ist zugelassen zur Dauerbeköderung und kann kontinuierlich und unabhängig vom Befall eingesetzt werden.

Erhältlich in:   

Verpackung: 3 kg/8 kg
UVP*: 94,40 €/189,00 €



Monitoring Paste

Die Monitoring-Paste hat den gleichen Geschmack wie Selontra, was einen reibungslosen Übergang von der Überwachung zur Bekämpfung von Schädigern ermöglicht. Sie spielt eine wichtige Rolle im integrierten Schädlingsbekämpfungskonzept, das darauf abzielt, Schädigernbefall frühzeitig zu erkennen, um Sachschäden und wirtschaftliche Verluste zu minimieren. Die Paste ist ungiftig und sicher in der Nähe von Lebensmittelproduktionsbetrieben einsetzbar. Sie ist langlebig und einfach zu handhaben.

Erhältlich in:   

Verpackung: 3 kg
UVP*: 45,00 €



Roguard

Die Roguard® Ratbox Xtra ist eine hochwertige Köderstation, die speziell unter Berücksichtigung des natürlichen Verhaltens von Nagetieren entwickelt wurde. Sie ist für den Innen- und Außenbereich geeignet und bietet eine robuste Lösung zur Bekämpfung von Ratten und Mäusen. Die Köderstation verfügt über manipulationssichere Verriegelungen, die das Eindringen von Kindern, Nutztieren oder anderen unerwünschten Personen verhindern. Die Roguard® Ratbox Xtra ist somit eine zuverlässige Lösung zur Schädlingsbekämpfung, die horizontal und vertikal zur Befestigung von Ködern verwendet werden kann.

Erhältlich in:   

Verpackung Ratbox: 12 Stück
UVP*: Einzelpreis 16,50 €/Kartonpreis 180,00 €

Verpackung Mäuse: 100 Stück
UVP*: Einzelpreis 1,60 €/Kartonpreis 130,00 €

Storm®

Storm® Ultra ist ein hochwirksames Mittel zur Bekämpfung von Nagetieren, insbesondere in städtischen und ländlichen Gebieten. Es zeichnet sich durch hohe Attraktivität, zuverlässige Kontrolle und Stabilität auch unter extremen Witterungsbedingungen aus.



Storm® Ultra ist doppelt so attraktiv wie führende Blockköder, bleibt stabil und wirksam in heißen und feuchten Umgebungen und wirkt bereits bei einmaliger Aufnahme von 3 g bei Ratten und 1,5 g bei Mäusen. Es enthält den Wirkstoff Flocoumafen und bekämpft auch Nagetiere, die gegen schwächere Blutgerinnungshemmer resistent sind.

Die Formulierung ist innovativ und wachsfrei. Die mittlere letale Dosis (LD₅₀) für Wanderratten und Hausmäuse zeigt die hohe Wirksamkeit von Storm® Ultra bei einmaliger Aufnahme.

Storm® Ultra hat ein vorteilhaftes Gesundheitsprofil für Menschen, da es weder zielorganotoxisch noch reproduktionstoxisch

ist. Es erfordert keine aufwendigen Gefahstoffauflagen und kann sowohl im Innenraum als auch im Außenbereich um Gebäude angewendet werden.

Die Pulsbeköderung ist eine effektive Methode zur Schädlingsbekämpfung mit Storm® Ultra, bei der geringe Mengen des Köders eingesetzt werden, da Nagetiere bereits bei einmaliger Aufnahme sterben. Diese Methode nutzt das Sozialverhalten der Schadnager und erfordert eine mehrwöchige Behandlung.

Zur Mäusebekämpfung eignet sich der Storm® Ultra Happen besonders gut, da er die optimale Größe und Wirkstoffmenge für kleine Schadnager enthält.



Storm® Ultra Secure

Die Weiterentwicklung von Storm® als blutgerinnungshemmendes, wachsfreies Rodentizid der zweiten Generation, mit 25 mg/kg Flocoumafen. Der fixierbare 20 g Festköder für eine schnelle und zuverlässige Nagetierbekämpfung. Resistenzbrechend und geeignet bei hohem Befallsdruck.

Erhältlich in:   

Verpackung: 3 kg
UVP*: 89,90 €



Storm® Ultra Happen

Die kleinere 5 g Variante geeignet für die Mäusebekämpfung. Die tödliche Dosis wird bereits bei einer Aufnahme erreicht und ermöglicht eine schnelle und verlässliche Kontrolle. Storm® wird seit Jahrzehnten eingesetzt und genießt das Vertrauen vieler Landwirte weltweit.

Erhältlich in:   

Verpackung: 3 kg
UVP*: 89,90 €

Fendona®

Fendona® 60 EC plus ist ein leistungsstarkes Insektizid und Akarizid für eine professionelle Schädlingsbekämpfung.

Fendona® 60 EC plus wirkt schnell und zuverlässig gegen eine Vielzahl an Schädlingen. Die Formulierung enthält Alpha-Cypermethrin und Chrysanthemum-cinerari-aefolium-Extrakt, was zu hoher Wirksamkeit bei niedrigen Dosierungen führt. Mikrokristalline Partikel haften an den

Schädlingen und sorgen für schnelle Verbreitung und Absterben. Die Formulierung bleibt auch auf porösen Oberflächen haften und behält ihre Wirksamkeit für mindestens drei Monate. Fendona® 60 EC plus kann für die Bekämpfung von Ameisen, Bettwanzen, Käfern, Schaben, Fliegen, Flöhen,

Mücken, Motten, Silberfischchen, Wespen, Asseln und Spinnen verwendet werden. Es ist einfach anzuwenden und wird in Bettix-Flaschen geliefert, die eine integrierte Dosierkammer für die bequeme Dosierung enthalten.



Fendona® 60 EC plus wird als Standard-Insektizid eingesetzt. Es ist die Kontrolle nahezu aller fliegenden und kriechenden Insekten möglich.



Fendona® 60 EC plus

Fendona® 60 EC plus ist das Premium-Insektizid und -Akarizid in der professionellen Schädlingsbekämpfung. Fendona® 60 EC plus bekämpft eine breite Palette von Schädlingen, sei es durch Kontakt oder orale Aufnahme, und das bereits bei niedriger Dosierung. Nicht zuletzt ermöglicht die unkomplizierte Anwendung eine schnelle und effiziente Schädlingsbekämpfung.

Verpackung: 500 ml (bis zu 2.000 m² Anwendungsfläche)

Erhältlich in:  

UVP*: 159,00 €

Mythic® Gel

Mythic® Gel ist ein Insektizid, das speziell zur Bekämpfung von Schaben entwickelt wurde.

Mythic® Gel wirkt anziehend auf Schaben und unterbricht die Energieproduktion in ihren Zellen, was letztendlich zu ihrem Tod führt. Dieses Gel kombiniert Proteine, Kohlenhydrate und Zucker in einem wasserbasierten Köder, der schmackhaft für Schaben ist. Selbst wenn andere Nahrungsquellen vorhanden sind, zieht Mythic® Gel Schaben schnell an. Die meisten Schaben nehmen in kurzer Zeit eine tödliche Dosis des Gels auf, was zu ihrer effektiven Bekämpfung führt.

Zusätzlich zeichnet sich Mythic® Gel durch seine lange Haltbarkeit und Stabilität aus. Es bleibt selbst unter schwierigen Bedingungen wie hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit stabil und schimmelfrei. Die Schmackhaftigkeit und Wirksamkeit des Gels nehmen während der dreijährigen Haltbarkeitsdauer nicht ab. Dieses Gel wirkt auch gegen resistente Schaben und enthält den innovativen Wirkstoff Chlorfenapyr.



Mythic® Gel

Mythic® Gel präsentiert den innovativen, nicht-repellenten Wirkstoff Chlorfenapyr, der höchst erfolgreich zur Schabenbekämpfung eingesetzt wird. Dieser Allround-Köder gilt als Spitzenkraft in der effektiven und zuverlässigen Routinebehandlung von Schaben in der DACH-Region. Mythic® Gel bricht Resistenzen in der Schabenbekämpfung, und das zu einem wettbewerbsfähigen Preis pro Kartusche. Darüber hinaus lässt es sich mühelos in bestehende IPM-Prozesse integrieren, dank der praktischen Verwendung einer Gelpistole.

Erhältlich in: 

Verpackung: 4 Kartuschen/Karton
UVP*: 23,95 € (Kartusche)/89,90 € (Karton)

Sorgene®

Sorgene® Xtra ist ein bewährtes und äußerst effektives Desinfektionsmittel, das speziell für den Einsatz in der Intensivtierhaltung, Kleintierhaltung, Brütereien und weiteren Tierhaltungsstätten entwickelt wurde.



Dieses Desinfektionsmittel ist besonders vielseitig und kann auf verschiedenen Flächen und Ausrüstungen, wie Stallflächen, Matten, Durchschreibebecken, Verladebuchten, Viehhöfen, Transportfahrzeugen und Gerätschaften, verwendet werden.

Eines der herausragenden Merkmale von Sorgene® Xtra ist sein breites mikrobiologisches Wirkungsspektrum. Es kann sowohl gegen behüllte als auch gegen unbehüllte Viren, Pilze und Bakterien wirksam eingesetzt werden, was es zu einem äußerst vielseitigen Desinfektionsmittel macht. Dadurch hilft es, die Ausbreitung von Tierseuchen und Infektionskrankheiten in Tierbeständen zu verhindern und zu kontrollieren.

Das Desinfektionsmittel ist von der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG) gelistet und erfüllt die hohen Anforderungen an die Tierseuchenbekämpfung. Es ist auch in der FiBL-Liste aufgeführt, was auf seine Eignung für den ökologischen Landbau hinweist.

Ein weiterer Vorteil von Sorgene® Xtra ist, dass es frei von Formaldehyd und anderen Aldehyden ist. Dies macht es nicht nur sicherer für Mensch und Tier, sondern auch umweltfreundlicher.

Die Anwendung von Sorgene® Xtra ist flexibel, da es auch bei niedrigen Temperaturen wirksam ist. Es hat eine kurze Einwirkzeit von maximal 2 Stunden, was es für die Desinfektion bei anzeigepflichtigen Tierseuchen geeignet macht.

Darüber hinaus kann Sorgene® Xtra im belegten Stall verwendet werden, vorausgesetzt, es wird sachgemäß angewendet. Dies ist ein großer Vorteil, da die Desinfektion von Tierställen oft dann notwendig ist, wenn die Tiere bereits vorhanden sind.

Schließlich ist Sorgene® Xtra wirtschaftlich, da es in geringen Konzentrationen verwendet werden kann, was zu niedrigeren Gesamtkosten führt. Das Desinfektionsmittel ist äußerst effektiv bei der Be-

kämpfung einer breiten Palette von Krankheitserregern, einschließlich Aspergillose, Aujeszkysche Krankheit, Botulismus, Coli-Infektionen, Maul- und Klauenseuche, Salmonellose und vielen anderen.

Insgesamt bietet Sorgene® Xtra eine zuverlässige Lösung für die Desinfektion und Hygiene in Tierhaltungsbetrieben und spielt eine wichtige Rolle bei der Gesunderhaltung von Tieren und der Verhinderung von Krankheitsausbrüchen.



Sorgene®Xtra ist DVG- und FiBL gelistet.



Sorgene®Xtra

Hergestellt aus hochwertiger, stabilisierter Peressigsäure, ist Sorgene®Xtra frei von Formaldehyden und anderen Aldehyden. Selbst bei niedrigen Temperaturen entfaltet es seine beeindruckende Wirkung. Mit einer maximalen Einwirkzeit von lediglich 2 Stunden ist Sorgene®Xtra äußerst zeiteffizient. Die Anwendung von Sorgene®Xtra ist selbst in belegten Ställen problemlos möglich. Darüber hinaus zeichnet sich dieses Produkt durch seine hohe Wirtschaftlichkeit aus, bedingt durch die niedrige erforderliche Anwendungskonzentration. Sorgene Xtra ist DVG- und FiBL-gelistet.

Erhältlich in:

Verpackung: 10 kg/25 kg
UVP*: 119,00 €/256,00 €



Vizura®

Vizura® ist ein Stickstoff-Stabilisator, der die Stickstoff-Effizienz von Gülle und Biogasgärresten steigert.

Vizura® verlangsamt die Umwandlung von Stickstoff in Nitrat im Boden, was zu einer längeren Verfügbarkeit von Ammonium-Stickstoff für Pflanzen führt. Die Anwendung von Vizura® führt zu einer verbesserten Erntequalität und -menge, reduziert die Umweltauswirkungen, da weniger Nitrat ins Grundwasser gelangt und weniger Lachgas in die Atmosphäre abgegeben wird. Vizura® kann in ver-

schiedenen Kulturen verwendet werden, darunter Mais, Getreide, Raps, Grünland, Rüben und Kartoffeln, abhängig von der Anbauzeit. Die empfohlene Aufwandmenge variiert je nach Einarbeitungsart und -tiefe, bleibt jedoch unabhängig von Bodentyp und Kultur.

Der Stickstoff-Stabilisator kann direkt in die Güllegrube zugegeben werden, sollte jedoch vor der Anwendung gut gemischt

werden. Vizura® bleibt bis zu 4 Wochen stabil in der Gülle. Die Dosierung erfolgt über die Pumpe „Dosistar“ direkt aus dem Vizura®-IBC in den Hauptgüleschlauch und kann flexibel über gängige Systeme erfolgen. Vizura® ist in AHL-registriert für den Einsatz in allen Feldkulturen und ist mischbar mit AHL und Atlantis.



Vizura®

Die Anwendung von Vizura® ist ein Weg, um den Ertrag und die Qualität Ihrer Pflanzen zu steigern, während gleichzeitig die Umwelt geschützt wird. Dies geschieht, indem weniger Nitrat ins Grundwasser ausgewaschen wird und weniger Lachgas in die Atmosphäre abgegeben wird. Vizura® basiert auf dem Wirkstoff 3,4-Dimethylpyrazol Phosphat (DMPP) und kann in verschiedenen Kulturen eingesetzt werden, darunter Mais, Getreide, Raps, Grünland, Rüben und Kartoffeln, je nach Anbauzeitpunkt. Damit bietet Vizura® eine nachhaltige Lösung, um die Nährstoffverfügbarkeit zu optimieren und die Umweltauswirkungen zu minimieren.

Erhältlich in: 

Verpackung: 10 l
UVP*: 117,00 €

Die Landwirtschaft steht heute vor komplexen Herausforderungen, darunter extreme Wetterbedingungen, Schädlings- und Unkrautbekämpfung, Marktpreisschwankungen und Ressourcenknappheit. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, sind innovative Technologien und Lösungen erforderlich.

BASF hat eine lange Tradition in der Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Betrieben sowie Agrarexpertinnen und -experten weltweit, um diese Herausforderungen anzugehen. Das Unternehmen bietet eine breite Palette von Produkten und Lösungen für die Landwirtschaft. Das Ziel ist, die landwirtschaftliche Produktion zu optimieren, die Rentabilität der Betriebe zu steigern und die Lebensqualität einer wachsenden Weltbevölkerung zu verbessern.

Das Angebot von BTC Europe für die Landwirtschaft reicht von Zusatzstoffen für den Pflanzenschutz, Düngemittel und Saatgutbehandlung, Komplexbildner für die Herstellung von Mikronährstoffen bis hin zu polaren Lösungsmitteln für die Herstellung von Herbiziden und Insektiziden.

Sie möchten weiterhin über Schädlinge in der Landwirtschaft auf dem Laufenden bleiben?

Abonnieren Sie hier unseren Newsletter. Einfach den QR-Code scannen, Formular ausfüllen und anschließend in über den Link in der E-Mail die Anmeldung bestätigen.



Vertriebspartner



Agrarshop Weser-Ems
AGRAVIS Raiffeisen AG
AGRO Agrargrosshandel
AGRO Schuth GmbH
BAT Agrar GmbH & Co.
BayWa Aktiengesellschaft
BSL Betriebsmittel Service Logistik
COS OHLSEN
Dein Bauernhof
Ernst Kopf Landhandel, Bad Krozingen
farmers' cat
GFS TOP ANIMAL Shop
H. Dieterich GmbH, Sontra
HAGRA Marktbergl

LWD Landwirtschaftliche Waren- und Dienstleistungs-GmbH Warza
myAGRAR
Paul Raab GmbH & Co. KG, Weilmünster
Raiffeisen Emscher-Lippe
Raiffeisen Sauerland
Raiffeisen Vital eG
Raiffeisen Waren GmbH
Raiffeisen Waren-Zentrale
Rudolf Peters Landhandel
team agrar AG
ZG Raiffeisen eG



Kwizda Agro GmbH
RWA Raiffeisen Ware Austria AG
schaedlingsabwehr.at
schaedlingfrei.at
witasek Pflanzenschutz GmbH



Agro Weber AG
fenaco Genossenschaft
LANDI Schweiz AG

Sie erhalten unsere Produkte im gut sortierten Agrar-Fachhandel.

BTC
Chemical Distribution

BTC Europe GmbH
Rheinpromenade 1
40789 Monheim am Rhein
www.btc-europe.com
info-de@btc-europe.com



Thomas Deuscher
Technischer Experte
E-Mail thomas.deuscher@btc-europe.com